



31.03.2021

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

die politischen Entscheidungen, dass wir Hausärztinnen und Hausärzten zunächst die Impfstoffe in homöopathischen Dosen erhalten, während die Impfzentren weiterhin prioritär versorgt werden, stehen in diametralem Gegensatz zu den Rückmeldungen unserer Patientinnen und Patienten. Diese wollen doch von uns, als ihren vertrauten Ansprechpartnern geimpft werden. Die klare Forderung des Hausärzterverbandes ist deshalb die Stärkung der Impfung gegen COVID-19 in den Hausarztpraxen – also mehr Impfstoff für die Hausarztpraxen! Um diese Forderung auch öffentlich stärker untermauern zu können, möchten wir kurzfristig eine **Patientenbefragung deutschlandweit in den Hausarztpraxen** durchführen.

Im Anhang finden Sie die Vorlage für eine Liste, in der sich Ihre Patientinnen und Patienten eintragen und dort auswählen können, ob sie in der Hausarztpraxis oder im Impfzentrum geimpft werden wollen (Vorlagen finden Sie auch auf unserer Homepage unter www.hausarzsachsen.de). Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden die Patientinnen und Patienten lediglich gebeten, ihre Initialen und nicht den vollen Namen anzugeben. Die Liste können Sie in Ihrer Praxis frei verwenden und kopieren. Sie können die Liste an der Anmeldung, im Warte- oder Sprechzimmer auslegen, wo immer es am besten in Ihre Praxisorganisation passt.

Unsere große Bitte ist, dass Sie uns am Ende einer jeden Woche aggregiert die Zahl der Patientinnen und Patienten übermitteln, die eine Präferenz für eine Impfung in den Hausarztpraxen bzw. im Impfzentrum dokumentiert haben. Hierfür nutzen Sie bitte diesen Link www.hausaerzterverband.de/patientenumfrage (alternativ bitte den untenstehenden QR-Code scannen) und übermitteln uns den Praxisnamen, Ihre BSNR und das Bundesland Ihrer Praxis. Meldungen aus mehreren (Neben-) Betriebsstätten können Sie selbstverständlich gerne zusammengefasst über die Hauptbetriebsstättennummer melden. Ihre Praxisdaten werden nicht weiterverwendet, sie sind lediglich ein Mittel, um sicherzustellen, dass ausschließlich Praxen an der Befragung teilnehmen. **Bitte senden Sie uns auf keinen Fall die Listen aus Ihrer Praxis!**

Wir bedanken uns im Voraus sehr herzlich für Ihre Unterstützung und hoffen, dass wir mit den Befragungsergebnissen den öffentlichen Druck für mehr Impfstoff in den Hausarztpraxen noch einmal deutlich steigern können.

Gern stehen wir Ihnen für Nachfragen zur Verfügung und freuen uns auch über Ihre Hinweise oder Anregungen.

Mit freundlichen Grüßen

Steffen Heidenreich
Vorsitzender
des Sächsischen Hausärzterverbandes e.V.

QR-Code zur Webseite
zur online-Übermittlung der
Ergebnisse der Patientenbefragung

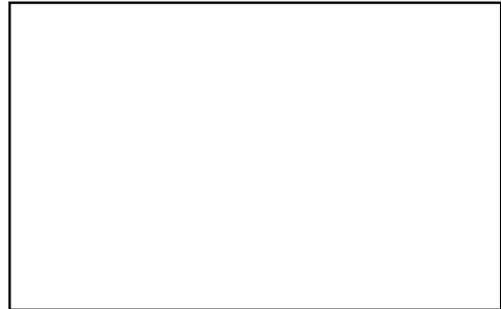


Datum: _____

Patientenumfrage: Wo möchten Sie gegen Corona geimpft werden?

Hausarztpraxis:

Praxisstempel



Liebe Patientinnen und Patienten,

die Schutzimpfung gegen COVID-19 ist die wesentliche Maßnahme, um Sie, Ihre Familie sowie die übrige Bevölkerung vor Ansteckung mit dem Virus und vor Erkrankung zu schützen und die aktuellen gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Einschränkungen der Pandemie endlich beenden zu können.

Deshalb möchten wir Hausärztinnen und Hausärzte Ihnen möglichst schnell die Möglichkeit einer Impfung anbieten. Leider ist derzeit nur vorgesehen, dass die Hausarztpraxen eine relativ geringe Menge des Impfstoffs zur Verfügung gestellt bekommen, während der Großteil des Impfstoffs weiterhin in den Impfzentren verimpft werden soll.

Wenn Sie lieber bei uns als in einem Impfzentrum gegen Covid-19 geimpft werden wollen, braucht es ein deutliches Signal an die Politik.

Darum zählt jetzt Ihre Meinung! Wo würden Sie sich bevorzugt impfen lassen?

Auf der beiliegenden Patientenumfrage können Sie Ihren Wunschort angeben:
Hausarztpraxis oder Impfzentrum?

Aus datenschutzrechtlichen Gründen bitten wir Sie, in der Liste nur Ihre Initialen anzugeben. Ihre wie auch weitere teilnehmende Hausarztpraxen übermitteln dem Deutschen Hausärzteverband am Ende jeder Woche lediglich die Gesamtzahl der Befragungsergebnisse. Personenbezogene Daten werden im Zuge dieser Patientenumfrage nicht erhoben.

Viele Dank für Ihre Unterstützung!

